STAATSMINISTERIUM FÜR
SOZIALES, GESUNDHEIT UND
GESELLSCHAFTLICHEN ZUSAMMENHALT

Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und Gesellschaftlichen Zusammenhalt

Ihr Ansprechpartner
Juliane Morgenroth

Durchwahl
Telefon +49 351 564 55055
Telefax +49 351 564 55060

presse@sms.sachsen.de*

11.07.2012

Integrationsministerin Christine Clauß: Gemeinsam mit Zuwanderern die Zukunft gestalten

Sächsischer Integrationspreis 2012 »Migranten für Sachsen – Sachsen für Migranten«

Die Bewerbungen um den Sächsischen Integrationspreis 2012 können beginnen. Er wird gemeinsam von der Staatsministerin für Soziales und Verbraucherschutz Christine Clauß und dem Sächsischen Ausländerbeauftragten Prof. Martin Gillo, MdL vergeben.

»In Sachsen gibt es eine Vielzahl von Projekten und Initiativen, die tagtäglich beweisen, dass Zuwanderer und Einheimische gemeinsam die Zukunft gestalten können. Mit der Verleihung des Integrationspreises verbinde ich daher die Hoffnung, die Bevölkerung noch stärker für das Thema der Integration zu sensibilisieren und mehr Menschen für eine Mitarbeit an dieser interessanten Aufgabe zu motivieren«, sagte Integrationsministerin Christine Clauß.

»Wir wissen, dass sich viele Migranten in Sachsen für unsere gemeinsame Heimat engagieren. Dieses Engagement wollen wir zeigen, denn hier wird Zukunft sichtbar«, so Prof. Martin Gillo bei der Auslobung.

Unter dem Motto »Migranten für Sachsen – Sachsen für Migranten« können sich Vereine, Verbände, Initiativen und Privatpersonen mit aktuellen Projekten aus den Jahren 2011 und 2012 bewerben. Ausgelobt sind Einzelpreise über insgesamt 6.000 Euro. Gefragt sind Ideen, mit denen es Zuwanderern in der Praxis gelingt, aktiv auf die Mehrheitsgesellschaft zuzugehen und für ein respektvolles, interkulturelles Miteinander zu werben.

Mehrere tausend Flyer mit dem Aufruf zum Wettbewerb werden derzeit an alle sächsischen Kommunen gesandt, um auch regional begrenzte kleinere Integrationsprojekte zu erreichen.

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und Gesellschaftlichen Zusammenhalt
Albertstraße 10
01097 Dresden

www.sms.sachsen.de

Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien
3, 7, 8 Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Der Integrationspreis will Initiativen aus ganz unterschiedlichen Bereichen bekannt machen, wie zum Beispiel aus Alltag und Nachbarschaft, aus dem Sportbereich, der Kinder- und Jugendarbeit, aus den Medien, aus Bildung und Wissenschaft sowie aus dem interreligiösen Bereich. Einer der Preise wird vom Sächsischen Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz als Sonderpreis für den Bereich »Arbeits- und Wirtschaftsleben« ausgelobt.

Bewerben können sich Zuwanderer und Migranten, die sich in Organisationen oder als Einzelne für ein gelingendes interkulturelles Miteinander im Freistaat Sachsen engagieren. Die Initiative, auf die sich die Bewerbung bezieht, sollte aktuell sein und aus den Jahren 2011/2012 stammen. Die Kandidaten können auch von anderen vorgeschlagen werden.

Einsendeschluss ist der 17. September 2012.

Die Projekte und Initiativen werden von einer sechsköpfigen Jury bewertet. Vier der Mitglieder vertreten Migranten oder engagieren sich in Integrationsprojekten. Den Vorsitz der Jury teilen sich Staatsministerin Christine Clauß und der Sächsische Ausländerbeauftragte Prof. Martin Gillo.

Die prämierten Projekte werden am 30. November 2012 im Sächsischen Landtag unter der Schirmherrschaft des Landtagspräsidenten Dr. Matthias Rößler ausgezeichnet.

Bewerbungsunterlagen und ausführlichere Informationen finden sich unter www.offenes-sachsen.de und www.soziales.sachsen.de/integrationspreis.html.

Links:
Bewerbungsunterlagen und Informationen